AMBITIONIERT, EFFIZIENT UND ZUKUNFTSORIENTIERT

Der Zuchtbetrieb Uhlmann-Escher GbR setzt auf kontrolliertes Wachstum.

Zwischen Tierwohlanforderungen, Arbeitswirtschaft, Kuhkomfort und sich ständig ändernden politischen Vorgaben gibt es viele Wege der Stallgestaltung aber keine Universallösung. Der Betrieb Uhlmann-Escher GbR ist deshalb gezielt in Etappen gewachsen: Abschnittsweise bauen, Erfahrungen sammeln und das System gemeinsam mit den Kühen weiterentwickeln. Immer getreu dem Motto: Die Kuh steht im Mittelpunkt, gemeinsames Lernen und stetige Verbesserungen sichern nachhaltigen Erfolg.

Die Uhlmann-Escher GbR liegt im Emsland an der holländischen Grenze. Die Betriebsleiter Matthias Escher und seine Mutter Mechthild Uhlmann-Escher bewirtschaften dort zusammen mit der Familie einen Milchviehbetrieb mit 218 Kühen. Die Herde wird von drei Lely Melkrobotern gemolken. Die gleitende Jahresdurchschnittsleistung liegt aktuell bei 12.361 kg Milch mit beachtlichen Inhaltsstoffen von 4,06 % Fett und 3,58 % Eiweiß.

KONTINUIERLICHES WACHSTUM SICHERT LANGFRISTIGEN ERFOLG

2015 wurden mit dem Antrag auf einen Stallneubau die Weichen gestellt, den ursprünglichen 60-Kuh-Betrieb zukunftssicher weiterzuentwickeln. Mit der Genehmigung im Jahr 2017 wurde zunächst ein Milchviehstall inklusive Melkrobotertechnik (Lely A4) für die bestehende Herde gebaut. Schon in diesem ersten Bauabschnitt wurde viel Wert auf hohen Tierkomfort, kurze Wege und ruhige Abläufe für die Kühe gelegt. Im Jahr 2020 erfolgte die Erweiterung um eine Liegehalle. Gleichzeitig wurde mit dem Einbau eines weiteren Melkroboters (Lely A5) die Herde vergrößert. Auch dieser Schritt erfolgte bewusst erst nach einer Phase praktischer Erfahrungssammlung, um die Stallstruktur optimal an die Bedürfnisse der Tiere anzupassen und ihnen ausreichend Platz, Ruhe und Komfort zu bieten.

Der nächste Bauabschnitt wurde 2023 umgesetzt: An das Altgebäude wurde ein Außenfuttertisch angebaut, wodurch die Fütterung weiter verbessert und der Tierverkehr im Stall entlastet werden konnte. Parallel dazu wurde die Herde weiter aufgestockt und in einen zusätzlichen Lely A5 investiert.
Die Umsetzung erfolgte bewusst in aufeinander abgestimmten Bauabschnitten. Das ermöglichte es, jede Erweiterung gezielt auf das Wohlbefinden der Kühe abzustimmen und die Haltungsbedingungen Schritt für Schritt zu optimieren. Bis heute werden die Kühe nach der Kalbung für etwa 20 Tage im Melkstand gemolken. Die Liegeboxen sind mit einem bewährten Gemisch aus Kalk und Stroh eingestreut, das zu Sauberkeit, Hygiene und hohem Liegekomfort beiträgt.

MODERNES BERATUNGSKONZEPT: HYBRIDE BERATUNG UND VOR-ORT-TERMINE

Auch bei der Fütterung setzt der Betrieb auf Kontinuität. Sano Fachberater Tonius Hollmann betreut den Betrieb bereits seit 2008. Dabei zählen regelmäßige Betriebsbesuche sowie die telefonische Erreichbarkeit und Beratung bei kurzfristigen Themen zum Erfolgskonzept. Der Leiter des Kompetenzzentrums Nord, Michael Wolter, übernimmt die monatliche MLP-Auswertung, die im hybriden Format besprochen wird. Dazu werden die MLP-Daten mit Hilfe der Herdencontrolling-Software **MyDairyS** ausgewertet und aufbereitet. Abbildung 1 veranschaulicht den Leistungsanstieg im Jahr 2025. Im Zuge dieser Leistungssteigerung sind die Inhaltsstoffe kontinuierlich gestiegen. So konnte eine Fett- und Eiweißmenge von 944 Kilogramm erreicht werden.

ERFOLGREICHER EINSATZ VON SANO PRODUKTEN

Bei den Trockenstehern setzt der Betrieb auf **Mipro Pren® 250.** Der enthaltene ansäuernde Schwefel fungiert als Kaliumantagonist und trägt so zur Stabilisierung des Kalziumstoffwechsels bei. Außerdem deckt **Mipro Pren® 250** den Mineralstoff- und Spurenelementbedarf und liefert zudem Vitamine und Wirkstoffe für leistungsfähige, gesunde und fruchtbare Kühe. Die enthaltene Lebendhefe wirkt sich positiv auf die Futteraufnahme und die Futterverwertung aus, was von besonderer Relevanz im Transitbereich ist.

BETRIEBSSPIEGEL

Landwirtschaftliche Nutzfläche:
Gesamt 137 ha, davon 35 ha verpachtet
64,5 ha Mais, davon 40 ha mit Ackergras als Vorfrucht
19 ha Getreide (Gerste, Roggen)
18,5 ha Dauergrünland (2025: 7 Schnitte)

Tierbestand:
186 Melkende, 32 Trockensteher
Weibliche Nachzucht

Arbeitskräfte:
2 Betriebsleiter
2 Familienarbeitskräfte
2 Auszubildende
1 Angestellter

Melksystem:
3 x Melkroboter Lely A4 (2017), A5 (2020 und 2023)
Melkstand (2x7, DeLaval, 1998) für behandelte und abgekalbte Kühe (ca. 20 Tage)

Leistungskennzahlen:
Gleitender Jahresdurchschnitt: 12.361 Mkg
mit 944 Fett-Eiweiß-Kilogramm
Lebensleistung > 42.000 Mkg

Die Fütterung der Laktierenden erfolgt zweimal täglich mit einem gezogenen Futtermischwagen, um den Tieren stets die beste Futterqualität zu bieten. Bei der Mineralisierung setzt der Betrieb auf **Mipro RB 600®**. Die Komplettlösung sorgt für eine vollwertige Mineralstoff- und Spurenelementversorgung. Die Vitamin- und Wirkstoffausstattung fördert die Futteraufnahme, verbessert Klauen- und Eutergesundheit und trägt zu hohen Milchleistungen bei. Der enthaltene Pansenpuffer verbessert die Kationen-Anionen Bilanz und sichert somit die Stoffwechselstabilität, was Futteraufnahme und Milchleistung steigert. ►

Eine energetische Aufwertung der Ration erfolgt mit **DairyFat 1000.** Das pansenstabile Fett ermöglicht es, die Milchmenge und den Milchfettgehalt bei einem konstanten Milcheiweißgehalt zu erhöhen (siehe Abbildung 1). Auf diese Weise werden Energiedefizite und Ketosen in der Frühlaktation vorgebeugt. Das wirkt sich langfristig auch positiv auf die Fruchtbarkeit und die Lebensleistung aus.

Top-Produkte, hervorragende Beratung – vor Ort mit Tonius Hollmann und jederzeit hybrid über Michael Wolter. So geht moderne Betriebsbetreuung mit Sano!

Matthias Escher, Betriebsleiter

ZUCHT MIT LEIDENSCHAFT

Langlebige Kühe mit hohen Lebensleistungen sind ein zentrales Zuchtziel. Die derzeitige Lebensleistung von 42.133 Mkg bestätigt diesen Erfolg. Zucht ist ein leidenschaftliches Standbein der Uhlmann-Escher GbR. Der Betrieb steht züchterisch in engem Austausch mit dem passionierten Züchter und Sano Consultant Ludger Eiting. Gemeinsam wurden bereits zahlreiche Tiere erworben. „Mit Ludger Eiting teile ich die Leidenschaft für die Zucht. Gemeinsam investieren wir in herausragende Genetik und stehen dabei im ständigen Austausch – so profitieren wir beide von unserer Erfahrung und unseren Ideen“, erklärt Matthias Escher mit Stolz.

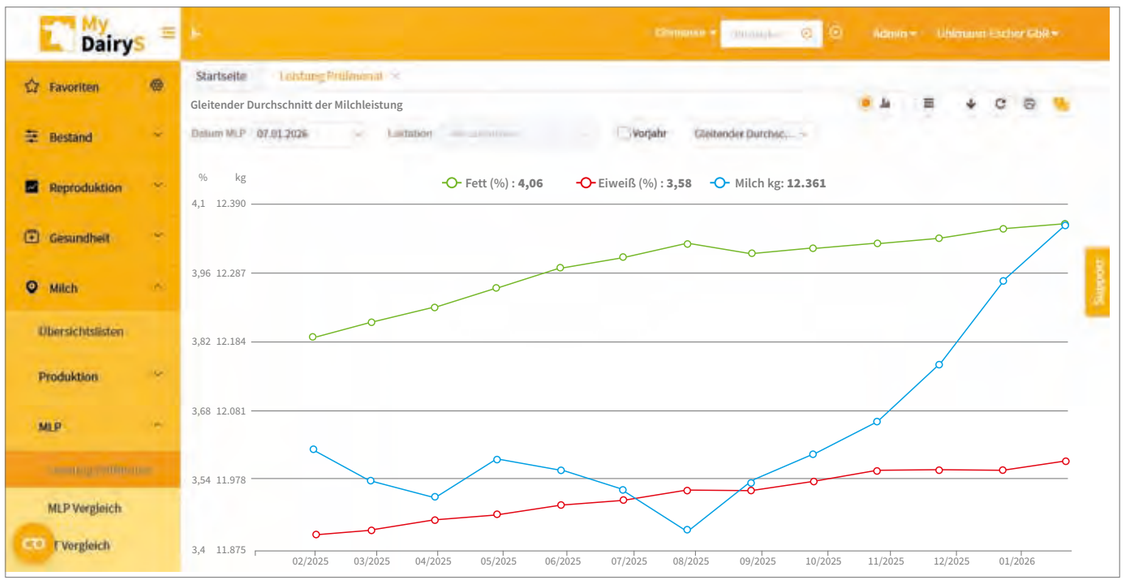
HOHES GENETISCHES POTENTIAL RICHTIG FÜTTERN

Die Kälber werden mit der bewährten Sano Kälbermilch **AM18®** aufgezogen. Die enthaltenen Milchrohstoffe und ein Magermilchpulveranteil von 35 % stellen eine hochwertige Versorgung und intensives Wachstum der Kälber sicher.

Die Aufzucht der Kälber ist ab einem Alter von etwa sechs Monaten auf zwei Standorte ausgelagert. Die Aufteilung erfolgt nach genomischem Wert der Tiere. Die genetisch wertvollsten Tiere werden auf einem Betrieb in Mecklenburg-Vorpommern aufgezogen und gesext besamt. Auf dem zweiten Standort dienen die Rinder hauptsächlich als Trägertiere für Embryotransfer. Etwa sechs bis sieben Wochen vor der Kalbung kommen die Tiere zurück auf den Betrieb der Uhlmann-Escher GbR.

Der Familienbetrieb ist in der Rinderzucht sehr erfolgreich und mit großer Leidenschaft tätig. Aktuell sind sechs Tiere des Betriebs auf der Station der MASTERRIND für Embryotransfer

ABBILDUNG 1: GLEITENDE JAHRESDURCHSCHNITTSLEISTUNG IN DER HERDENCONTROLLINGSOFTWARE MYDAIRYS



Familie Escher und Mitarbeiter Olli Schöttmer freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit mit Sano.

in Nückel (Niedersachsen). Im Durchschnitt werden pro Jahr etwa zehn Zuchtbullen an Besamungsstationen und Milchviehbetriebe verkauft. Die Genetik der Uhlmann-Escher GbR ist zudem regelmäßig auf Zuchtviehauktionen zu erwerben. Im Jahr 2025 hat der Betrieb 105 Färsen auf Zuchtviehauktionen vermarktet.

RATION DER TROCKENSTEHER:

15,5 kg Maissilage
6,0 kg Grassilage
3,3 kg Stroh
2,6 kg Rapsextraktionsschrot
0,25 kg **Mipro Pren® 250**
4,0 kg Wasser

RATION DER LAKTIERENDEN:

24,0 kg Maissilage
13,0 kg Grassilage
0,2 kg Stroh
5,0 kg Pressschnitzel
2,3 kg Körnermais
3,1 kg Sojaextraktionsschrot
0,6 kg **Mipro RB 600®**
0,3 kg **DairyFat 1000**
3,5 kg Wasser
Bis zu 6,0 kg Kraftfutter am AMS (20/4)

AUSBLICK

Die Zusammenarbeit mit Sano Fachberater Tonius Hollmann und das Konzept der hybriden MLP-Auswertung soll weiterhin zentraler Bestandteil der Weiterentwicklung des Betriebes sein. Im Dezember 2025 nahm Matthias Escher an der Reise zum Sano Agrar Institut in Ungarn teil. Dort konnte er wertvolle fachliche Impulse sowie praxisnahe Ansätze für die weitere Entwicklung seines Betriebs sammeln. Gemeinsam mit Sano wird das Ziel verfolgt, die Milchleistung auf 13.000 kg zu steigern. ■

DIE WICHTIGSTEN VORTEILE VON MYDAIRYS AUF EINEN BLICK:

- ✓ **Erleichterung strategischer Betriebsentscheidungen** hinsichtlich Wirtschaftlichkeit und Tierwohl durch eine große Bandbreite an tiefgreifenden Auswertungen
- ✓ **Optimierung der Arbeitswirtschaftlichkeit** durch eine einheitliche Datengrundlage
- ✓ **360-Grad-Blick:** Automatische Verrechnung von Milchleistungsdaten mit Fütterungsdaten für einen umfassenden Einblick in Gesundheit, Fruchtbarkeit, Leistung und Wirtschaftlichkeit des Bestandes
- ✓ **Intuitive Oberfläche:** Legen Sie sofort los, ohne lange Einarbeitungszeit
- ✓ **Effizienzsteigerung:** Treffen Sie fundierte Entscheidungen für eine höhere Produktivität

Sie möchten mehr über MyDairyS erfahren? Einfach QR-Code scannen:

Tonius Hollmann
Fachberater Tierernährung Rind/Schwein

tonius.hollmann@sano.de
Mobil: +49 170 2278078